Agrozinc EP

2-Komponenten-Epoxidharz-Zinkstaubfarbe, schnell trocknend

Verbrauch



	Produktbeschreibung
Beschreibung / Werkstoff Verwendungszweck	2-komponentige Zinkstaubfarbe auf Epoxidharzbasis, schnell trocknend, schweißbar. Korrosionsschutzanstrich für Stahlkonstruktionen, vor allem für mechanisch beanspruchte Objekte, besonders solche im Stahlhochbau, insbesondere bei Industrieatmosphäre usw. Agrozinc EP ist bei Schichtdicken von 20 µm auch als schweißbare Fertigungsbeschichtung einsetzbar. Nicht überstreichbar mit Kunstharzfarben.
Eigenschaften	Härtet rasch durch, ist wasser-, schwitzwasser- und witterungsbeständig, abriebfest und seepockenfest.
Farbtöne	■ Grau, Stoff-Nr. 687.03 ■ Rötlich, Stoff-Nr. 687.04
Prüfzeugnisse/Zulassungen	Geprüft und zugelassen nach TL/TP-KOR-Stahlbauten, Blatt 87. Geprüft und zugelassen nach RVS 15.05.11.
Verpackung / Gebindegrößen	25 kg (inkl. Teil B).
Lagerung	Gut verschlossen in Originalgebinden kühl und trocken 1 Jahr lagerfähig.
Qualitätssicherung	Hochwertige Produkte bedürfen einer strengen Kontrolle von Rohstoffen und deren Verarbeitung. Hauseigene Chemiker stellen diese Qualität von Eingang bis Ausgang der Ware sicher. AvenariusAgro produziert nach dem TÜV-geprüften und zertifizierten Qualitätsmanagementsystem ISO 9001-2015 und wurde mit dem Responsible Care Zertifikat ausgezeichnet.
	Technische Daten

■ Theoretisch: 0,31 kg/m² für 70 µm DFT.

■ Praktisch: ca. 0,43 kg/m² für 70 µm DFT.



Regelschichtdicke					
	D ~ ~ ~	laah	iah	+4:-	1/0
	RECIE	1500	11:31	1 (11 (:K 🖰

Trockenfilmdicke	Nassfilmdicke	Applikation
40 μm	65 μm	streichen, rollen unverdünnt
40 μm	70 μm	Airless spritzen, incl. ca. 3 % Verdünnung 224
70 μm	115 µm	streichen, rollen unverdünnt
70 μm	120 µm	Airless-spritzen, incl. ca. 3 % Verdünnung 224

Eine mittlere Gesamttrockenschichtdicke von 100 µm darf nicht überschritten werden. Einzelmesswerte bis 150 µm sind nur im kleinflächigen Bereich zulässig.

Mischungsverhältnis

94 Gewichtsteile Teil A 6 Gewichtsteile Teil B

Dichte

Topfzeit

- Bei 10°C: ca. 12 Stunden.
- Bei 20°C: ca. 8 Stunden.
- Bei 30°C: ca. 6 Stunden.

Festkörpergehalt

Flammpunkt

- Vol. 64 %. ■ Teil A: 26°C.
- Teil B: 27°C.
- Gemischtes Material: 27°C.

Trocknung Trockengrad 6 (Stapelbarkeit) nach DIN 53150, für 70 µm trocken:

Siehe Sicherheitsdatenblätter.

- Bei +7°C: 8 Std. ■ Bei +23°C: 4 Std.
- Bei +40°C: 1 Std.

Verdünnung Verdünnung 224.

VOC

Beständigkeit

Mechanisch

Mechanisch widerstandsfähig.

Witterung

Das durchgehärtete Material ist witterungs- und wasserbeständig.

Temperatur

- Trocken: bis 180°C, kurzfristige Spitzen bis 200°C.
- Feucht: bis ca. 50°C.

Verarbeitung

Oberflächenvorbereitung

Fett-, öl-, schmutz-, staubfrei und trocken,

Strahlentrosten Normreinheitsgrad Sa 2½ (EN ISO 8501-1).

Beschichtungsvorschlag

Wenn kein Deckanstrich vorgesehen ist, 2 x Agrozinc EP.

Als Grundierung unter Deckanstrich 1 - 2 x Agrozinc EP.

Soll Agrozinc EP im Farbtonwechsel gestrichen werden, Agrozinc EP rötlich verwenden.

Geeignete Deckanstriche:

Agropox 10 EG, Agropox 250 EG, Agrosit EG/MG 80, Agropox 245.

Materialvorbereitung

Teil A gut aufrühren, anschließend Teil B zugeben und gründlich mischen (elektrisches Rührgerät). Nur soviel Material vorbereiten, wie innerhalb der Topfzeit verarbeitet werden kann.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5°C und nicht über 80 % relative Luftfeuchtigkeit verarbeiten, Taupunktabstand mind. 3°C.

In Innenräumen für gute Belüftung der Anstrichoberflächen sorgen.

Applikation

- Streichen.
- Rollen.
- Airless-Spritzen (0,5 mm Düse, 200 bar). Bei Spritzverarbeitung 2 5 % Verdünnungszugabe, je nach gewünschter Trockenfilmdicke und abhängig von den Verarbeitungstemperaturen, zulässig.

Zwischenwartezeiten

- Zwischen Agrozinc EP-Beschichtungen: mind. 2 Stunden (20°C), bei niedrigen Temperaturen bis 24 Stunden.
- Zwischen Agrozinc EP und Agropox 10 EG bzw. Agropox HS Color: mind. 4 Stunden (20°C). Im allgemeinen 1 - 2 Tage zwischen Agrozinc EP und den Deckbeschichtungen.

Je nach Temperatur und Trocknungsverhältnissen. Nach geeigneter

Oberflächenvorbereitung kann jeweils auch nach längeren Zeiträumen überarbeitet werden.

Schlusstrockenzeit

Werkzeugreinigung

Durchgehärtet nach 1 - 2 Tagen je nach Temperatur.

Verdünnung 224. Nicht im Dauereinsatz befindliche Geräte müssen vor Ende der Topfzeit zwischengereinigt werden.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Entsorgung

Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.

Sicherheitsdatenblatt

Das Sicherheitsdatenblatt kann unter http://www.avenariusagro.at abgerufen werden.

Technische Information: Agrozinc EP, Stand: 10 / 2016

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre

Technische BeratungAlle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH
Zentrale & Werk: Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700, Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at Filiale Wien: A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Str. 10, Tel.: 01 / 201 463 072, Fax: 01 / 20 1 46 - 3075, E-Mail: wien@avenariusagro.at